

05. Februar 2021

STFI-Pressedienst



STFI webTalks

Neues aus dem STFI: Projektnews, Netzwerkaktivitäten und neue Website

„Neues Jahr, neues Glück!“ Getreu diesem Motto starten am **16. Februar 2021** die STFI webTalks wieder durch. Nach einer kurzen Winterpause möchten wir Sie in den kommenden Monaten wieder mit Neuigkeiten aus der Forschungslandschaft des Sächsischen Textilforschungsinstitutes versorgen. Wir setzen unsere kurzweiligen Onlineübertragungen fort und geben Ihnen Einblicke in aktuelle spannende Projekte und Kooperationen.

Hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr, welches vor allem durch die Corona-Krise überschattet wurde. Davon betroffen ist in weiten Teilen auch die Textilindustrie. Der erste Lockdown im Frühjahr 2020 brachte die deutsche Textil- und Modeindustrie in immer größere wirtschaftliche Schwierigkeiten. Die Folge waren Umsatzeinbrüche von bis zu 45 Prozent. Aktuell ist die Situation weiterhin sehr kritisch.

Die Forschungstätigkeiten im textilen Sektor hingegen laufen auf Hochtouren. Zwar ist in den kommenden Jahren mit Kürzungen von Fördermitteln aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen der Krise zu rechnen, die Ideen für neue Projekte zum Thema Corona sprießen jedoch nur so in den Köpfen der Wissenschaftler.

In der vierten Ausgabe der STFI webTalks möchten wir zunächst ein Resümee des Jahres 2020 ziehen und einen Blick auf die unterstützenden Aktivitäten des Institutes in diesen Krisenzeiten werfen. Hervorzuheben ist vor allem die kurzzeitige Umstellung der Versuchsanlagen im Extrusionsvliesstoffbereich. Vor diesem Hintergrund wird Forschungsleiterin Dr. Heike Illing-Günther ferner ein paar der Forschungsvorhaben des STFI vorstellen, die gerade anlaufen und Bezug auf die Covid-19 Thematik nehmen. Ein Beispiel: TOPAS. Zielstellung des aktuellen Projektes ist es, alltagstaugliche Atemschutzmasken soweit zu optimieren, dass sie sowohl erhöhten Tragekomfort als auch allgemeine Akzeptanz in allen Altersgruppen bieten. Darüber hinaus hat das Forschungsprojekt auch humanphysiologische, toxikologische und allergisierende Wirkungen im Blick.

Weiterhin wird die webTalks-Ausgabe Augenmerk auf das Forschungsnetzwerk *health.textil cross border* legen. Mit dem vom Freistaat Sachsen geförderten Projekt *health.textil 4.0* hat sich seit 2017 ein schlagkräftiges sachsenweites Netzwerk etabliert. Gegenstand dieses Netzwerkes sind der kontinuierliche Dialog mit der Gesundheitswirtschaft und die Initiierung von anwenderbezogenen Projekten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Textilunternehmen im Markt der Gesundheitswirtschaft. Im Mittelpunkt steht nun zudem der Aufbau einer grenzüberschreitenden Kooperation Sachsen-Tschechien „Textile Lösungen für die Gesundheitswirtschaft“. Projektträger ist der Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e. V. (vti).

Zum Abschluss möchten wir noch unsere neue Web-Präsenz vorstellen und Ihnen ein paar Neuerungen der STFI-Homepage näherbringen.

STFI Pressekontakt

Thomas Bengel | Öffentlichkeitsarbeit

☎ +49 371 5274-194

✉ thomas.bengel@stfi.de

🌐 www.stfi.de

🌐 [Follow us](#)

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)

Annaberger Str. 240

09125 Chemnitz

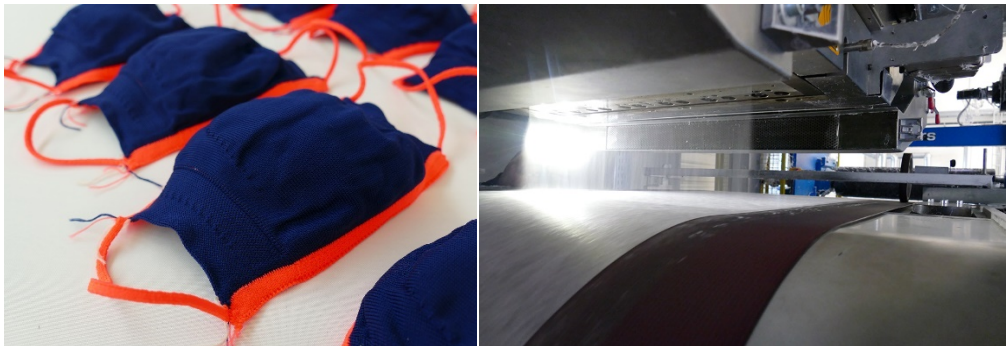
Die aktuelle Ausgabe der STFI webTalks wird am **16. Februar 2021** von **10:00 bis 10:45 Uhr** übertragen.

- Dr. Heike Illing-Günther: Begrüßung & Moderation, Rückblick 2020, Vorhaben und Netzwerkaktivitäten 2021
- Thomas Bengel: Vorstellung der neuen STFI-Homepage

Teilnahme (ohne Anmeldung)

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie an den STFI webTalks über folgenden Link teil:

<https://webroom.hrz.tu-chemnitz.de/gl/stf-4cj-wtf>



Links: Mund- Nase-Bedeckungen wie hier im Bild wurden zum Alltag in unserem Leben. Im Projekt TOPAS wird versucht, alltagstaugliche Atemschutzmasken soweit zu optimieren, dass sie sowohl erhöhten Tragekomfort als auch allgemeine Akzeptanz in allen Altersgruppen bieten.

Rechts: Im ersten Jahr der Corona-Krise stellte das STFI seine Versuchsanlagen im Extrusionsvliesstoffbereich auf die Produktion von Feinfaservliesstoff (Meltblown) um und reagierte so auf die erhöhte Nachfrage deutscher und europäischer Hersteller von partikelfilternden Schutzmasken.

Fotos: STFI

Über die STFI webTalks

Das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. gewährt seit August 2020 mit den STFI webTalks Einblicke in ausgewählte Themengebiete des Instituts und informiert über deren aktuelles Forschungsgeschehen in Form von kurzweiligen Onlineübertragungen, die fortan in regelmäßigen Abständen stattfinden. Natürlich laden wir die Zuschauer auch ein, mit unseren Experten in Interaktion zu treten und im gemeinsamen Dialog weitere Forschungspotentiale zu erkennen.

Weitere Informationen: <https://www.stfi.de/stfi-veranstaltungen/stfi-webtalks>

STFI Pressekontakt

Thomas Bengel | Öffentlichkeitsarbeit

☎ +49 371 5274-194

🌐 www.stfi.de

✉ thomas.bengel@stfi.de

🌐 [Follow us](#)

Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)

Annaberger Str. 240

09125 Chemnitz